

Kinderwünsche werden wahr

Verein Karlsson startet erneut die Aktion »Wünsch dir was«

Herford (leb). Einen Gutschein für's Schwimmbad, bunte Bettwäsche oder doch lieber ein neues Spielzeugauto? Diese und weitere Wünsche haben Kinder aus benachteiligten Familien ins Wunschbuch des Vereins Karlsson geschrieben. Ab sofort können Interessierte sich einen dieser Wunschzettel auf dem Biohof Meyer-Arend abholen.

»Wir möchten, dass auch Kinder aus finanziell schwachen Familien zu Weihnachten Geschenke unter dem Baum finden. Wie alle anderen Mädchen und Jungen haben sie viele Wünsche, die leider oft nicht erfüllt werden können«, erklärt Jutta La Mura, die die Idee für diese Geschenkaktion hatte. Ins Leben gerufen wurde das Projekt vor etwa sieben Jahren von dem Verein Karlsson, der sich für mehr Chancengleichheit von Kindern aus ärmeren Familien rund um Bielefeld und Herford einsetzt. Mit dem Aufstellen und

Schmücken des Wunschbaumes auf dem Biohof Meyer-Arend ist die Aktion jetzt offiziell eröffnet worden.

Das Wunschbuch, in das die Jungen und Mädchen ihre Wunschzettel gelegt haben, liegt auf dem Biohof Meyer-Arend, Im Barrenholze 60, aus. Jeder, der den Jungen und Mädchen eine Freude machen möchte, kann sich dort einen Zettel abholen und so die Aktion unterstützen. »In den vergangenen Jahren haben sich immer sehr viele Menschen daran beteiligt. Das freut uns natürlich sehr«, sagt Jutta La Mura. Insgesamt hat der Verein 150 Wunschzettel erhalten, die in den nächsten Tagen in Herringhausen abgeholt werden können. Übrig gebliebene Wünsche übernimmt der Karlsson Verein selbst, kein Kind soll leer ausgehen.

Die Geschenke sollen bis spätestens Samstag, 14. Dezember, beim Biohof Meyer-Arend abgegeben werden, damit am Weihnachtsabend alle Kinder ein Päckchen unter dem Tannenbaum vorfinden. Sie sollen nicht eingepackt werden.



Wünsch dir was: Jutta La Mura vom Verein Karlsson und Christian Becker vom Biohof Meyer-Arend schmücken den Wunschbaum. Ab sofort können Förderer sich einen Wunschzettel auf dem Biohof abholen, um benachteiligten Kindern ein frohes Fest zu bereiten